

Ressort: Gesundheit

Bundeskabinett billigt erste Stufe der Pflegereform

Berlin, 28.05.2014, 13:33 Uhr

GDN - Das Bundeskabinett hat am Mittwoch die erste Stufe der Pflegereform gebilligt. Der Gesetzentwurf sieht bessere Leistungen und eine Erhöhung des Beitragssatzes um insgesamt 0,5 Prozentpunkte vor.

Neben einer besseren Unterstützung von Familien, die ihre Angehörigen in den eigenen vier Wänden pflegen, sollen auch die Pflegesätze erhöht und die Zahl der Betreuungskräfte in Pflegeheimen deutlich aufgestockt werden. Zudem ist ein Versorgungsfonds geplant, in den jährlich 1,2 Milliarden Euro fließen sollen, um so die Pflegekosten für die geburtenstarken Jahrgänge, die etwa ab dem Jahr 2030 auf Pflege angewiesen sein könnten, decken zu können. Kritik an der geplanten Reform kam von der FDP: "Mit der Pflegereform zeigt die Große Koalition einmal mehr, dass ihr außer Steuer- und Beitragserhöhungen wenig einfällt. Die Mehrkosten in Höhe von fünf Milliarden Euro werden sowohl Arbeitnehmer als auch Arbeitgeber belasten", sagte FDP-Generalsekretärin Nicola Beer am Mittwoch. Die Pläne der schwarz-roten Koalition seien nicht der große Wurf. "Sie sind nicht seriös und generationengerecht finanziert, die Neubestimmung des Pflegebedürftigkeitsbegriffs wird an das Ende der Legislaturperiode geschoben und die Eigenverantwortung wird nicht gestärkt."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35323/bundeskabinett-billigt-erste-stufe-der-pflegereform.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com